

heute im heide kurier

Munster
Neuer Kontaktbeamter
immer ansprechbar Seite **2**



Verlagssonderveröffentlichung
„Wünsch Dir was“ mit
Gewinnspiel Seite **5-8**

Bispingen
Bauplätze mit Hanglage
alle vergeben Seite **3**

hk heide-kurier.de
Einfach. Online. Informieren.



heide kurier

am Mittwoch

Mittwoch, 25. November 2020
heide-kurier.de

Nr. 89/41. Jahrgang
anzeigen@heide-kurier.de

Telefon 05191 9832-0
redaktion@heide-kurier.de

„Absolut überwältigt“

Alte Schlachtereier: Crowdfunding ein Erfolg

SCHNEVERDINGEN. Zur Realisierung des Projekts Alte Schlachtereier hat der Schneverdingener Kulturverein eine Crowdfunding-Aktion gestartet (HK berichtete). Das Sammeln von Spendengeldern über das Internet ist schon jetzt ein toller Erfolg: Bis zum 21. November sind bereits mehr als 25.000 Euro an Online-Spenden zusammengekommen. Durch das Erreichen dieses vorab festgelegten Ziels ist gesichert, dass die Gelder aus dem Crowdfunding ausbezahlt werden.

„Wir sind von der Spendenbereitschaft absolut überwältigt“, freut sich Benjamin Ziel, Mitinitiator der Kampagne, über die Unterstützung. „Bereits nach einer Woche haben wir unser Zwischenziel erreicht. Wir sind sowohl von der Zahl der Spender als auch von den hohen Spendensummen begeistert - das zeigt ganz deutlich, wie vielen Menschen dieses Projekt am Herzen liegt.“

Im Rahmen der Crowdfunding-Aktion können alle Interessierten einen Beitrag leisten, um den Bau des Kulturhauses Alte Schlachtereier in Schneverdingen mitzufinanzieren. Gestartet wurde die Aktion am 14. November dieses Jahres. Da die vorab auf der Spendenplattform festzulegende Mindestsumme für ein erfolgreiches Crowdfunding von 25.000 Euro nun erreicht ist, wird das gespendete Geld nach dem 23. Dezember an den Kulturverein ausgezahlt. Erst dann werden die Spenden von den Unterstützern eingezogen. Bis dahin kann weiterhin unter www.startnext.com/kulturhaus gespendet werden. „Es wird spannend, zu sehen, was wir noch gemeinsam erreichen können. Jeder weitere Euro hilft uns bei der Finanzierung des kulturellen Zentrums für Schneverdingen und die

INTERSPORT LANGE
Soltau | Schneverdingen | Celle

27. November 2020

BLACKFRIDAY

Du bestimmst den Rabatt!

10% 20% 30%

Marktstr. 5 | 29614 Soltau 05191 - 145 84
Am Markt 1 | 29640 Schneverdingen 05193 - 9869 606
Schuhstr. 1 | 29221 Celle 05141 - 9747 501

ganze Region“, sagt Lena Lohmann. Sie ist für die Öffentlichkeitsarbeit der Kampagne zuständig. Weiterhin dafür geworben wird vor allem in den sozialen Medien unter dem Hashtag #mehralsschnuckengucken. Über seine Online-Kanäle wird der Kulturverein rechtzeitig vor Weihnachten einen Gutschein zum Download anbieten, mit dem eine Spende für das Kulturhaus zum Fest an die Liebsten verschenkt werden kann. Außerdem können auf der Crowdfunding-Webseite je nach Spendenhöhe weiterhin verschiedene „Danke schön-Prämien“ ausgewählt werden, zum Beispiel Poloshirts und Sweatshirts mit Heide-Motiv oder eine dauerhafte

Nennung als Spender im oder am neuen Gebäude. Der Kulturverein Schneverdingen wurde im Jahr 1972 gegründet und hat mehr als 1.000 Mitglieder. Er wird von der jetzigen Führungsschicht seit 19 Jahren erfolgreich geleitet. Neben dem aus sieben Mitgliedern bestehenden Vorstand arbeiten rund 30 Kulturfreunde als Beisitzer oder aktive Vereinsmitglieder themenbezogen am Programm. Für Großveranstaltungen mobilisiert der Verein bis zu 90 ehrenamtliche Helfer. Zu den Schwerpunktthemen gehören unter anderem Lesungen, bildende Künste, klassische und moderne Konzerte, Kabarett und Förderung der regionalen Kunst- und Kulturschaffenden.

Polizei löst Partys auf

HEIDEKREIS. Bei Kontrollen im Heidekreis stellten Polizisten im gesamten Heidekreis mehrfach Verstöße gegen die Allgemeinverfügung des Landkreises Heidekreis sowie gegen die niedersächsische Corona-Verordnung fest. In Soltau rückten Beamte zu einer Kellerparty aus, bei der laut Polizeibericht sieben Personen aus sieben verschiedenen Haushalten feierten. Im Gewerbegebiet Almhöhe kontrollierten Polizisten einen Pkw, in dem drei Personen aus unterschied-

lichen Haushalten saßen. In Munster feierte eine Gruppe von 20 Personen Geburtstag - auch diese Feier wurde aufgelöst. „Eine Person bewegte sich außerhalb ihres häuslichen Umfelds, obwohl diese positiv auf das Coronavirus getestet worden ist und sich in häuslicher Quarantäne hätte befinden müssen“, heißt es im Polizeibericht. Insgesamt hätten Beamte im Zuge der Kontrollen mehr als 35 Ordnungswidrigkeiten festgestellt und entsprechende Verfahren eingeleitet.

Lesen im Advent

Kreativ werden zum Lieblingbuch

MUNSTER. In diesem Jahr ist vieles anders, deshalb hat sich das Team der Stadtbücherei Munster etwas Besonderes ausgedacht. Kinder und Familien werden eingeladen, zu Hause auf einem „Adventsblatt“ zu einem ihrer Lieblings-Bücher kreativ zu werden. Damit sollen dann die Fenster der Stadtbücherei vorweihnachtlich geschmückt werden. Wie mag Weihnachten mit den Lieblings-Bücherhelden aussehen? Wie mögen Greg, die Olchis, das Sams, Lieselotte, Leo Lausemaus, Lotta oder die Magischen Tiere unterm Tannenbaum oder Adventskranz feiern? Jetzt ist Zeit für einen gemütlichen Lesenachmittag. Egal ob mit Bilderbuch, Erzählung, Hörbuch oder Vorlesegeschichte; egal ob alleine oder mit der Familie.

Zu einem Buch malen, schreiben oder gestalten - das kennen viele Kinder schon aus dem Sommerleseclub, vom Bilderbuchkino und vom

„Basteln & Buch“ und den „Medienforschern“. Da die Veranstaltungen coronabedingt ausfallen, sollen auch die Kinder angesprochen werden, die diese Angebote sonst besuchen.

Wie geht es? Da die Stadtbücherei zurzeit noch geschlossen ist, müssen die Ausleiher der Medien, das Abholen der Vorlage und das Bringen des fertigen „Adventsblattes“ über den kontaktlosen Abholerfolgungen. Hilfe bei der Auswahl der Medien bieten ein Blick in den Katalog (www.munster.de/stadtbuecherei) und ein Telefongespräch mit den Mitarbeiterinnen. Dabei werden dann die Ausleiher und der passende Termin zur Abholung besprochen. Zu Hause heißt es dann: „lesen und kreativ“ werden. Kinder, die ihre fertigen „Werke“ zum Schmücken der Fenster zurückbringen, erhalten ein kleines Dankeschön! Infos gibt es unter www.munster.de/stadtbuecherei und unter Ruf (05192) 2075.



Beispielsweise so könnte eine kreative Auseinandersetzung mit dem Lieblingbuch aussehen. Foto: Stadtbücherei Munster

Grünes Licht für Schulwald Munster

Gemeinsames Projekt von Gymnasium und Grundschule im Örtzetal

MUNSTER (mwi). „Wer hat dich, du schöner Wald, aufgebaut so hoch da droben?“ - fragte Josef von Eichendorff um 1810. Die Antwort aus Munster an den Dichter, gut 200 Jahre später: Schülerinnen und Schüler von Gymnasium und Grundschule im Örtzetal. Denn: In der Örtzstadt soll ein Schulwald entstehen. Am vergangenen Freitag unterzeichneten die Beteiligten einen entsprechenden Kooperationsvertrag im Munsteraner Rathaus. Während es in anderen Teilen Niedersachsens solche Projekte bereits gibt, ist dies in der Regionalabteilung Lüneburg der Niedersächsischen Landeschulbehörde das erste Vorhaben dieser Art.

In Eichendorffs Epoche der Romantik war der Wald Sehnsuchtsort, inzwischen ist er es wieder, nicht nur für Wanderer und Spaziergänger, sondern vor allem in Hinblick auf Klima- und Umweltschutz. Da erscheint es wichtig, die junge Generation so früh wie möglich darauf einzustimmen. Und genau das hat sich die Stiftung „Zukunft Wald“ mit Sitz in Braunschweig auf die Fahnen geschrieben: schulnahe unbewaldete Grundstücke finden, Schulen dafür begeistern und einen Schulwald entstehen lassen.

In Munster hat das funktioniert, auch wenn noch einiges ganz am Anfang steht. Wie Silke Meyer, Leiterin des Gymnasiums Munster, betont, habe die Zusammenarbeit vieler Stellen zwar einige Zeit gedauert, aber zum Erfolg geführt. Tatsächlich reicht die Geschichte des jetzigen Projektes bis 2016 zurück, als Willy Lachmund, damals noch Lehrer am Gymnasium Munster, die Stiftung und ihr Wirken kennenlernte: „Ich dachte, ein solches Projekt wäre eine gute Idee für meine Schule“, so Lachmund.

„Im Kollegium ist dieses Vorhaben durchweg positiv aufgenommen worden“, erinnert sich Meyer. Schnell sei da auch der Gedanke gekommen, die Grundschule im Örtzetal (gleich neben dem Gymnasium) einzubinden. Das kam dort ebenfalls gut an, wie Stefanie Schlüter, stellvertretende Leiterin bestätigte.

Die Suche nach einer geeigneten Fläche für einen Schulwald gestaltete sich jedoch schwieriger als gedacht, und so kam erst 2018 über



Kooperationsvertrag für den Schulwald unterzeichnet: (v.l.) Elisabeth Hüsing, Christina Fleckenstein, Willy Lachmund, Silke Meyer, Hinrich Alvermann, Stefanie Schlüter, Alfred Mangold, Hans-Georg Kranz, Manfred Ostermann und Erster Stadtrat Rudolf Horst. Foto: mwi

Umwege Landwirt Hinrich Alvermann ins Spiel. Ein Glück für das Vorhaben, denn der zeigte sich bereit, ein Stück Ackerland für die Umwandlung in Wald kostenlos zur Verfügung zu stellen. Unüberhörbar schwingt da Verbundenheit mit, wenn Alvermann betont, schließlich seien das ja seine Schulen: „Ich bin dort zur Grundschule und danach aufs Gymnasium Munster gegangen.“ Auch für Elisabeth Hüsing ein Glücksfall: „Wir haben in Niedersachsen schon mehr als 60 Schulwälder gepflanzt, die meisten auf kommunalen Flächen, aber nur 15 Prozent auf privatem Land.“ Die Direktorin der Stiftung „Zukunft Wald“ weiter: „Deshalb ist es besonders toll, dass uns Herr Alvermann eine landwirtschaftliche Fläche zur Umwandlung zur Verfügung stellt.“

Dabei handelt es sich um rund 0,3 Hektar, also etwa 3.000 Quadratmeter, die am Wanderweg an der Örtze zwischen Ister und Breloh liegt. Dort soll im Laufe des kommenden Jahres das Projekt starten, wobei der entstehende Wald, auch wenn er klein ist, zum einen zur Klimaverbesserung beiträgt und zum anderen zum außerschulischen Lernort wird: Hier geht es natürlich

um Wald-, Umwelt-, Klimaschutz und mehr - und das eröffnet nicht nur neue Dimensionen für den Biologieunterricht, sondern auch für andere Fächer bis hin zum Kunstunterricht. Der Schulwald bietet also zahlreiche fachübergreifende Möglichkeiten, so Biologielehrer Hans-Georg Kranz (Gymnasium).

Dazu Alfred Mangold, früherer Leiter des Gymnasiums Munster, und heute kommissarischer Leiter der Regionalabteilung Lüneburg: „Außerschulische Lernorte sind unheimlich wichtig, gerade in der Zeit der Digitalisierung und des coronabedingten Home-Schoolings: Dies ist quasi ein Gegenprojekt zum Anfasen, das der Klimasensibilisierung der jungen Generation dient.“

Das meint auch die Stiftung: „Durch den direkten persönlichen Bezug der Schülerinnen und Schüler zu ihrem ‚eigenen‘ Wald bekommt die schulische Umweltbildung einen besonderen Stellenwert, der durch die landesweite Netzwerkbildung aller teilnehmenden Schulen noch gefördert wird.“

Dass Gymnasium und Grundschule dies gemeinsam angingen, sei zusätzlich etwas ganz Besonde-

res, betont Meyer. Tatsächlich sind es damit schon die ganz jungen Kinder, die mit dem Schulwald aufwachsen - und er mit ihnen, was gemeinlich nicht ganz so schnell geht. Die Beteiligten und ihre Nachfolger brauchen deshalb auch einen langen Atem, ist das Projekt doch auf 30 Jahre angelegt. Die Schulen hat das nicht geschreckt, die Landeschulbehörde nicht und auch nicht die Schulträger - der Landkreis Heidekreis für das Gymnasium und die Stadt Munster für die Grundschule im Örtzetal. Das unterstreichen Landrat Manfred Ostermann und Bürgermeisterin Christina Fleckenstein.

„Die Entscheidung hat sich etwas hingezogen, weil noch einige rechtliche Fragen zu klären waren“, bedauert Ostermann und betont: „Wir als Schulträger stehen hinter diesem Projekt.“ Das gilt auch für die Stadt Munster. So unterstreicht Bürgermeisterin Christina Fleckenstein: „Jeder Baum spielt eine wichtige Rolle, auch wenn man sich manchmal von ihnen verabschieden muss. Da ist es um so wichtiger, dass nun ein neuer Wald geschaffen wird - in einem Projekt, in das sich die Kinder und Jugendlichen einbringen.“

Bauplätze mit „Hanglage“

Bispingen: Erschließungsarbeiten fertig, Grundstücke schon vergeben



Machten sich nach dem Abschluss der Erschließungsarbeiten ein Bild vom Bispingener Baugebiet „Allermoor“: (v. li.) GEB-Projektmanagerin Laura Arp, Lars-Oliver Tegt von der Volksbank, Sylvia Rose von der Gemeinde Bispingen, Annika Staubesand von der Volksbank, Bürgermeister Dr. Jens Bülthuis und GEB-Geschäftsführer André Pannier.

Foto: suv

BISPINGEN (suv). Wer sich auf dem insgesamt rund 1,8 Hektar großen Areal umsieht, erkennt, was die Projektmanagerin der Gesellschaft für Entwicklung und Bauen (GEB) meint: „Das Gelände ist etwas abschüssig“, so Laura Arp. „Für den Heidjer ist das schon steil“, witzelt Klaus Röhrs über

das leichte Gefälle des Bispingener Baugebiets. Doch was jeder aus bergigen Regionen eher als „Flachland“ bezeichnen würde, ist in der Heide geradezu „Hanglage“. Und eine solche, da sind sich der Volksbank-Regionaldirektor Schneverdingen-Bispingen und die Projektmanagerin einig, ma-

che die Grundstücke am „Allermoor“ besonders attraktiv. Dort sind alle 17 Parzellen nun erschlossen: „Jetzt können die Häuslebauer loslegen“, freut sich Röhrs. Er machte sich zusammen mit den am Projekt beteiligten Planern und Vertretern der Gemeinde am vergangenen Donnerstag vor Ort ein Bild.

Beim Termin neben Arp und Röhrs mit dabei: André Pannier, GEB-Geschäftsführer und Volksbank-Regionaldirektor Soltau-Visselhövede, Annika Staubesand und Lars-Oliver Tegt von der Volksbank sowie Sylvia Rose von der Gemeinde Bispingen und Bispingens Bürgermeister Dr. Jens Bülthuis. Mit der Erschließung und Vermarktung des Baugebietes hat die Gemeinde die GEB, eine Tochtergesellschaft der Volksbank Lüneburger Heide, beauftragt. Ebenfalls mit im Boot: Planungsbüro Quante und Bauunternehmen „iBau“. „Die Zusammenarbeit mit den Firmen war sehr gut“, lobt die Projektmanagerin. Auch Pannier unterstreicht noch einmal: „Die Kooperation mit der Gemeinde hat einfach toll funktioniert.“

Der Spatenstich für das Gemeinschaftsprojekt erfolgte im August, nach dreieinhalb Monaten sind die Erschließungsarbeiten auf dem Areal vor dem Ortsausgang Richtung Behringen nun plangemäß Ende November fertig. Die Bauplätze für die Einfamilien- und Doppelhäuser sind zwischen 600 und 900 Quadratmeter groß, bis zu 2.000 Quadratmeter sind es bei den Grundstücken für die Mehrparteienhäuser. „Alle 17 Bauplätze sind bereits vergeben“, die neuen Eigentümer kämen nahezu alle aus der Region, freut sich Röhrs. Die Nachfrage sei übrigens enorm gewesen, fügt Bülthuis hinzu: „Mehr als 100 Anfragen sind eingegangen - und das für dieses doch recht kleine Baugebiet.“ Aber die Gemeinde habe ja noch andere, größere „am Start“, so der Bürgermeister: „Der ‚Boom auf Bispingen‘ ist nach wie vor groß, die Gemeinde ist weiter auf Wachstumskurs.“

Die Vorzüge des Baugebietes mit einer Zugangsstraße von der Behringer Straße aus sowie weiteren Wegen für Radfahrer und Fußgänger in Richtung Kernort und ins Grüne liegen für Bülthuis auf der Hand: „Autobahnabfahrt in nur anderthalb Kilometern Entfernung, nahe Einkaufsmöglichkeiten im Ort und die Natur gleich hinter dem Haus - wo findet man so etwas schon?“ Und dann sei da ja noch die „Hanglage“: „Das ist vielleicht eine kleine Herausforderungen bei Planung und Bau, gibt dem Ganzen aber auch einen besonderen Charme“, so Arp. Sie sehe hier interessante Gestaltungsmöglichkeiten, „etwa für ein attraktives Souterrain.“

Auf dem Marinefriedhof



Just vor dem Volkstrauertag kamen Hans-Heinrich Heuer und die Eheleute Wilhelm und Erika Schmidt von der Marinekameradschaft Scharnhorst Soltau für einen Arbeitseinsatz auf dem Marinefriedhof in Kettenburg zusammen. Zum Gedenktag sollte noch einmal „klar Schiff“ gemacht werden: Unter anderem wurde von den Aktiven des Vereins nochmals das Holzkreuz gestrichen, ein Beet verschönert sowie Laub und Äste beseitigt. Zum Volkstrauertag legten sie außerdem ein Gesteck mit den Worten „In stillem Gedenken - Marinekameradschaft Scharnhorst Soltau e.V.“ neben dem Kranz der Gemeinde Kettenburg. Die Marinekameradschaft Soltau, die sich seit kurzem der Pflege dieses Marinefriedhofes angenommen hat, gedenkt damit zum Volkstrauertag der Opfer von Gewalt und Krieg sowie Terrorismus, Extremismus, Antisemitismus und Rassismus. Als Abschlussworte wählten die ehemaligen Marinesoldaten und Seefahrer: „Lasst uns unbedingt den Frieden bewahren.“ Wegen der Corona-Pandemie fanden der Arbeitseinsatz und die Kranzniederlegung nur in einem kleinen Kreis statt.

Foto: David Guttman

Bauarbeiten in Munster

Ab dem 27. November geht es im fünften Abschnitt weiter

MUNSTER. Seit Ende September wird an der Bundesstraße 71 in Munster gebaut; jetzt enden voraussichtlich die Arbeiten im vierten Bauabschnitt. Dieser erstreckt sich ab der Einmündung Am Hanloh bis hinter den Kreuzungsbereich der B71 mit den Straßen Am Sandkrug und Wilhelm-Bockelmann-Straße. Geplant ist, dass diese Arbeiten noch bis zum 26. November dauern. Das hat die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr in Verden mitgeteilt.

Ab dem 27. November sollen dann die Arbeiten im fünften Bauabschnitt beginnen, die voraussichtlich bis zum 11. Dezember abgeschlossen werden. Auch diese Arbeiten erfolgen unter Vollsperrung. Der Baubereich beginnt dann (aus Soltau kommend gesehen) hinter dem Kreuzungsbereich der B71 mit den Straßen Am Sandkrug und der Wilhelm-Bockelmann-Straße (die „Total“-Tankstelle sowie der Edeka-Markt bleiben aus Richtung Soltau kommend erreichbar) und endet

hinter dem Kreuzungsbereich der B71 mit dem Emminger Weg. „Die im Baubereich liegenden Geschäfte bleiben über rückwärtig verlaufende Stadtstraßen erreichbar“, betont die Landesbehörde.

In diesem Bauabschnitt wird nicht nur an der Fahrbahn gearbeitet, sondern auch der Regenwasserkanal zwischen der Poststraße und dem Veestherrnweg erneuert.

Die Arbeiten am Regenwasserkanal im sechsten Bauabschnitt - ab der Einmündung der Straße Zum Schützenwald bis Ortsausgang Munster, Richtung Uelzen - dauern weiter an. „Das Schulzentrum an der Straße ‚Zum Schützenwald‘ bleibt über rückwärtig verlaufende Stadtstraßen erreichbar“, erklärt die Landesbehörde. „Im Bereich der Straße Zum Schützenwald kann die B71 während der Sperrungen im fünften und sechsten Bauabschnitt überquert werden.“

An der bestehenden weiträumigen Umleitungsstrecke für den überörtli-

chen Verkehr ergeben sich keine Änderungen. Die Umleitung beginnt weiterhin aus Uelzen kommend ab der Kreuzung der B 71 mit der L 240 in Dethlingen und der Bundeswehrstrecke Richtung Golfplatz. Ab der Kreuzung führt die Umleitung auf der für den öffentlichen Verkehr freigegebenen Bundeswehrstrecke über die Kreuzung mit der Kohlenbissener Straße in Richtung Golfplatz. Von hier wird der Verkehr weiter Richtung Munster geleitet. Im Kreuzungsbereich der Humboldtstraße mit dem Rehrhofer Weg führt die Umleitung in Richtung Brelow und von dort zur K49, auf dieser bis Ilster und hier auf die B71. Für die Gegenrichtung gilt die Umleitung umgekehrt.

Die direkten Anlieger der Bundesstraße 71 sollen zudem zusätzlich durch Mitteilungen über die Baumaßnahme informiert werden. Witterungs- sowie pandemiebedingte (COVID 19) Verzögerungen sind möglich. Die Baukosten belaufen sich auf rund 2,9 Millionen Euro.

Black Friday

27.11. 9-19 Uhr geöffnet

20% auf alles

mode für tag und nacht
klug

Schneverdingen
Verdener Straße 8
Telefon 05193 7600

Weiteres Testzentrum

DRK-Kreisverband Soltau zuständig

SOLTAU. Nach wie vor ist die Nachfrage nach Corona-Tests im Heidekreis hoch. Ergänzend zum Testzentrum des DRK-Kreisverbandes Fallingbostal in Schneeheide geht daher nun laut Landkreis Heidekreis unter Regie des DRK-Kreisverbandes Soltau ein weiteres Testzentrum an den Start. Es hat am gestrigen Dienstag, dem 24. November, im Katastrophenschutzzentrum Soltau, Harburger Straße 77, den Betrieb aufgenommen. Die Anfahrt erfolgt über die Straße Ebsmoor und ist entsprechend ausgeschildert. Der Betrieb des Testzentrums in Soltau ist wie auch in Schneeheide zunächst bis zum 31. Dezember dieses Jahres geplant.

Wer nach gültiger Verordnung dazu berechtigt ist, sich testen zu lassen, muss zuvor einen Termin vereinbaren. Das Testzentrum in Soltau ist montags bis freitags in der Zeit von 8 bis 12 Uhr telefonisch unter (05191) 977082 für Terminabsprachen zu erreichen. Berechtig sind Personen mit Kontakt zu positiven SARS-CoV-2-Fällen, sogenannte Kategorie-1-Personen. Hierzu stellt das Ge-

sundheitsamt eine Berechtigung aus. Weiter gehören Personen dazu, die laut ihrer Corona-Warn-App einen Kontakt hatten und mit einer roten Warnung alarmiert wurden. In diesem Fall reicht die Vorlage eines Bildschirmbildes (Screenshot) aus. Reiserückkehrerinnen und -rückkehrer, die aus Risikogebieten zurückgekehrt sind, sind ebenfalls berechtigt. Als Nachweis dient in diesen Fällen das Flugticket. Der DRK-Kreisverband Soltau bittet darum, pünktlich zu erscheinen und den jeweiligen Berechtigungsnachweis sowie ein gültiges Ausweisdokument zum Termin mitzubringen. Nach der Datenerfassung dauert der eigentliche Abstrichtest nur wenige Minuten. Die Proben werden täglich von einem Kurier in ein Labor in Nienburg gebracht. Das Ergebnis wird postalisch, per E-Mail oder per Telefon übermittelt.

Fragen zum Thema Coronavirus können gern über das Bürgertelefon des Heidekreises gestellt werden. Auskünfte gibt es montags bis freitags in der Zeit von 8 bis 16 Uhr unter der Telefonnummer (0800) 8181600.

Schwer verletzt

SCHNEVERDINGEN. Ein schwerer Verkehrsunfall ereignete sich am vergangenen Donnerstag, dem 19. November, morgens gegen 6.30 Uhr auf der Kreisstraße 30, Großenwedde in Richtung Fintel. Ein 26-jähriger Schneverdingener kam aus bislang ungeklärter Ursache mit dem Fahr-

zeug alleinbeteiligt nach rechts von der Fahrbahn ab und prallte mit dem Wagen gegen einen Baum. Der Unfallverursacher sowie sein 55-jähriger Beifahrer wurden bei dem Aufprall schwer verletzt und mit Rettungswagen in ein Krankenhaus gebracht.

BLACK WEEKEND

26.11. - 28.11.

20%*

JETZT AUCH ONLINE SPAREN!

www.knutzen.de

tt
CHRISTIANSSEN

KNUTZEN
W O H N E N

*auf alle Sortimente, auch auf bereits reduzierte Ware. Gilt nicht auf Dienstleistungen, Parkett und andere Rabattaktionen (außer 3% Knutzen Plus Rabatt). Nur in teilnehmenden Filialen und online.

neues aus der wirtschaft

Erste LNG-Anlage



LNG - dieses Kürzel steht für „Liquefied Natural Gas“, also verflüssigtes Erdgas. Dessen Volumen wird durch das Herunterkühlen auf minus 161 Grad auf ein Sechshundertstel reduziert. „Es wurde zunächst überwiegend in der Schifffahrt und als Heizenergie eingesetzt, erobert aber wegen der guten Lagerfähigkeit inzwischen auch den Güterverkehr. Expeditionen können davon profitieren, dass gleichzeitig die Emissionen und die Kraftstoffkosten reduziert werden können“, so die Wilhelm Hoyer GmbH & Co. KG in einer Mitteilung. Nun hat das Visselhöveder Unternehmen eine Anlage für LNG an der A7-Anschluss-Stelle Soltau-Ost installiert - für die hiesigen Treib- und Brennstoff-Experten eine Premiere: „Der Bau der ersten eigenen LNG-Anlage ist inzwischen abgeschlossen. Die Tankstelle für den neuen Treibstoff konnte erfolgreich in Betrieb genommen werden“, so die Firma. Damit sich die Technologie in der Logistik durchsetzen könne, sei ein flächendeckendes Netz an Versorgungsstationen nötig - und dieser Herausforderung stelle sich das Mineralölunternehmen: „Am Hoyer-Autohof ‚Soltauer Heide‘ ist die erste eigene LNG-Anlage entstanden. Der fast 17 Meter hohe Tank für das verflüssigte Erdgas hat einen Durchmesser von drei Metern und fasst 70.000 Liter. Der kleinere Tank hat eine Höhe von sechs Metern und enthält rund neun Tonnen Flüssig-Stickstoff, der für die extreme Kühlung erforderlich ist. Die gesamte Technik und Steuerungsanlage ist in einem Container neben den Tanks untergebracht. Zwei Zapfstellen wurden eingerichtet, so dass zwei LNG-Lkw gleichzeitig tanken können.“ Weitere Tankmöglichkeiten an Hoyer-Standorten sollen in Kürze folgen, außerdem wurden Akzeptanzverträge mit anderen Anbietern geschlossen, die das Tanken von LNG über die „HoyerCard.Europe“ in Deutschland und benachbarten Ländern ermöglichen: „Unser Ziel ist es, als Familienunternehmen schnell und überlegt zu handeln, um unseren Kunden möglichst zügig eine flächendeckende und sichere Versorgung für die Mobilität der Zukunft zu ermöglichen“, so Thomas Hoyer, geschäftsführender Gesellschafter der Hoyer Unternehmensgruppe. Foto: Hoyer

Wassermähler

WIETZENDOORF. In diesem Jahr werden nicht wie gewohnt Ableser die Wasserzähler in der Gemeinde Wietzendorf ablesen, sondern pandemiebedingt Schreiben verschickt, mit denen der Verbraucher selbst die Stände eintragen kann. Die Übermittlung der Zählerstände kann über die beigefügte Karte, mittels Onlinezugang oder QR-Code erfolgen. Wer Fragen hat, kann sich telefonisch an Mandy Schwarz, Mitarbeiterin der Gemeinde Wietzendorf, Telefon (05196) 978101, wenden.

Keine Lesung

SCHNEVERDINGEN. „Es ist ja, wie es ist!“. Die für den 5. Dezember geplante weihnachtliche Lesung mit Lars Cohrs in der Peter-und-Paul-Kirche in Schneverdingen ist für dieses Jahr abgesagt. Es steht aber bereits ein Termin für das kommende Jahr fest: Am 4. Dezember 2021 wird Lars Cohrs sein Programm in Schneverdingen zum Besten geben.

Beratungen

HEIDEKREIS. Die Industrie- und Handelskammer Lüneburg-Wolfsburg (IHKLW) bietet Existenzgründern und Unternehmen im Großraum Celle und Heidekreis kostenfreie telefonische Beratungen mit Experten an. Am Mittwoch, den 2. Dezember, von 9 bis 12 Uhr, informiert ein Berater der NBank über Fördermittel für Investitionen. Wer seine Geschäftsidee mit einem Berater des Wirtschaftssenior-Netzwerks weiterentwickeln möchte, hat dazu Gelegenheit beim „Expertentag Gründungs idee“ am Donnerstag, den 10. Dezember, von 9 bis 13 Uhr. Die Termine für die Beratungen können ausschließlich online unter www.ihk-lueneburg.de/expertentage gebucht werden. Anmeldeschluss ist jeweils Donnerstag der Vorwoche des Termins. Ansprechpartnerin für weitere Informationen ist Ute Jaster, Telefon (05361) 295423, E-Mail ute.jaster@ihklw.de.

LADR übernimmt Labor

HKK überträgt zum 1. Februar Arbeiten an neuen Partner

HEIDEKREIS. Das Heidekreis-Klinikum (HKK) wechselt zum 1. Februar 2021 zu „LADR Laborverbund Dr. Kramer & Kollegen“. Dies hat jetzt das HKK mitgeteilt. Grund dafür sei, „weiterhin vor Ort Laborleistungen für das HKK und darüber hinaus sicherstellen zu können und damit verbundene Arbeitsplätze zu erhalten.“

Das Projekt sei erstmals im Herbst 2019 angeregt worden, „da es für einen sicheren und reibungslosen Ablauf in einem Labor wichtig ist, dass jederzeit die Fachkompetenz eines Laborarztes in Anspruch genommen werden kann. Um dem großen Mangel an Laborärzten entgegenzuwirken, ist die Zusammenarbeit mit großen Laborbetreibern sinnvoll und üblich“, heißt es in der Mitteilung, die HKK-Geschäftsführer Dr. Achim Rogge, zitiert: „LADR verfügt über rund 170 solcher Fachärzte mit einer hohen Expertise. Außerdem kann das Labor mit dem Wechsel zu LADR auch von niedergelassenen Ärzten im Heidekreis und von unseren MVZs mitgenutzt werden.“

LADR habe sich in einer im Februar 2020 gestarteten europaweiten gemeinsamen Ausschreibung von HKK, AKH Celle und Klinikum Peine gegen zwei weitere Mitbewerber durchgesetzt. Mit dem Wechsel verbunden sei eine Überleitung des Laborpersonals zu LADR, Arbeitsort und -platz blieben von dieser Veränderung unberührt, da das Labor im HKK an beiden Standorten verbleiben werde.

Rogge betont in der Mitteilung: „Es war der Geschäftsführung und dem Betriebsrat wichtig, dass wir einen starken, verlässlichen Partner mit gutem Ruf in der Branche für uns finden, der unsere Laboreinrichtung am Standort Soltau weiter nutzt - und alle Beschäftigten des Labors übernehmen möchte.“



Das HKK, hier das Soltauer Haus, überträgt seine Laborleistungen an LADR. Foto: Archiv

Die Wahl sei hauptsächlich auf die Firma LADR gefallen, da sie die mitarbeiterfreundlichsten Konditionen angeboten habe. So übernehme LADR alle Labormitarbeitenden, ohne von der Kündigungsoption nach einem Jahr nach Betriebsübergang Gebrauch zu machen. Ansprüche aus der Altersvorsorgeeinrichtung des öffentlichen Dienstes VBL bleiben mit allen Anwartschaften in vollem Umfang erhalten; allerdings könnten diese aber für die Zukunft von LADR nicht weitergeführt werden, da die LADR nicht selbst dem Tarifvertrag TVöD-VKA angehöre. Die Tarifierhöhung, die für April kommenden Jahres greife, werde hingegen auch an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Labors ausgegeben.

Darüber hinaus, so Rogge, könne LADR optimale Patientensicherheit

bei schnellen Laborergebnissen garantieren und wolle den Laborstandort Soltau mit neuesten labordiagnostischen Geräten ausstatten.

Auch Anke Wolters-Rengstorf, Vorsitzende des Betriebsrates, wird in der Mitteilung zitiert: „Der Betriebsrat ist jederzeit von der Geschäftsführung über den geplanten Betriebsübergang informiert worden. Auch waren unserer Kenntnis nach die Leitung und stellvertretende Leitung des Labors von Anfang an in alle Projekte involviert. Nach Meinung des Betriebsrates wurde eine sozialverträgliche Lösung gefunden. Uns war als Betriebsrat besonders wichtig, dass alle Kolleginnen und Kollegen des Labors vom neuen Arbeitgeber mit der Standortsicherung Soltau beziehungsweise Walsrode übernommen werden.“

MEGA-SPAR-OFFENSIVE

Gültig bis 31.12.2020: Mehr sparen mit nur ~~13%~~ **16%** Mehrwertsteuer!

Lassen Sie sich inspirieren und bringen Sie frischen Wind in Ihr Heim!

Bis zu **20%** Rabatt bei Möbel-Neubestellungen!

kela DUSCHWISCHER, Edelstahl/Silikon, poliert, L/B/H ca. 26x27x4 cm

KOSMETIKEIMER, Metall matt, versch. Farben, ca. H: 26cm, ø17cm, ca. 3L

kela je 9,95

blomus WÄSCHESAMMLER, Aluminium/Kunststoff, versch. Farben, ø/H ca. 45x70 cm je 69,-



Bad Kombination in weiß Seidenglanz.

- 1. Waschtisch-Unterschrank**
1 Drehtür mit 2 Regalböden, B/H/T ca. 61x65x33 cm. **139,-**
- 2. Unterschrank 1 Tür,**
1 Schublade und 3 Regalböden, B/H/T ca. 51x90x33 cm. **169,-**
- 3. Hochschrank**
2 Türen, 1 Schubkasten, B/H/T ca. 36x205x33 cm. **199,-**
- 4. Spiegelschrank**
2 Türen, inkl LED-Einfräuleuchte, B/H/T ca. 60x72x20 cm. EEK A++ **179,-**
- 5. Hängeschrank 1 Tür**
mit 3 Regalböden, B/H/T ca. 51x75x20 cm. **89,-**

*inkl. Skonto, gültig nur für Neuaufträge/Neuplanungen und bei Küchen nur auf die Holzteile, ausgenommen bereits bestehende Aufträge, Werbemodelle, Ausstellungsstücke, Auslegeware, Aktionsware, Reduziertes und in aktueller Werbung beworbene Ware sowie die Marken Interliving, Miele, Elektrogeräte, Next 125, Decker, Xoon, Henders & Hazel, Musterring, Orthodom und Leonardo Böder. Nicht auf bestehende Aufträge anrechenbar, nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

MÖBEL
Michaelis
... einfach besser!

EINRICHTUNGSHAUS

Oelstorfer Landstraße 13
21376 Salzhausen-Oelstorf
Telefon 0 41 72 / 96 38-0

Wir sind für Sie da: Mo. bis Fr. 9.30 – 19.00 Uhr, Sa. 9.00 – 18.00 Uhr

Möbelhaus Michaelis GmbH · Oelstorfer Landstr. 13 · 21376 Salzhausen · Geschäftsführer Otto Michaelis · HRB 110759
Für Druckfehler keine Haftung. Nur gültig im Aktionszeitraum. Alle Maße sind Ca.-Maße. Alle Preise ohne Dekoration. Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

KÜCHENHAUS

Oelstorfer Landstraße 13
21376 Salzhausen-Oelstorf
Telefon 0 41 72 / 96 37-0

unsere
PREIS-
LEISTUNG
**sehr
gut**

unsere
SERVICE-
QUALITÄT
**sehr
gut**

unsere
BERATUNGS-
QUALITÄT
**sehr
gut**

Verlagssonderveröffentlichung

Wünsch Dir was



Anregungen, Ideen und
Geschenktipps zum Weihnachtsfest

Bösewicht Gunthart auf der Spur

Im Lichterwald ist Dunkelheit eingekehrt. Denn der Bösewicht Gunthart hat die wertvollen Wichtelschätze, die den Wald zum Leuchten bringen, gestohlen und versteckt.

Zwei bis vier Spieler begeben sich daher auf die mutige Suche nach den strahlenden Kostbarkeiten und durchkämmen den verzauberten Wald. Hierfür erhalten sie Lichtplättchen, die sich in der mehrschichtigen Spielschachtel verschieben lassen. Wer zuerst eine

stimmt Anzahl an Schätzen finden konnte, gewinnt das magische Kinderspiel.

Bei dem Kinderspiel „Wald der Lichter“ müssen zwei bis vier Spieler ab fünf Jahren versteckte Schätze in einem Wald finden, der in einer Spielschachtel dargestellt wird. Die Schätze liegen zunächst im Dunkeln und müssen von den Spielern mithilfe von Lichtplättchen gefunden und sichtbar gemacht werden.

Nachdem das Spiel in der Schachtel aufgebaut wurde, erhält

der Spieler je ein Licht- und Wichtelplättchen. Die 16 Schatzplättchen, welche die zu findenden Kostbarkeiten aufzeigen, werden zunächst verdeckt bereitgelegt, ehe der erste Spieler ein beliebiges Plättchen aufdeckt. Den abgebildeten Schatz gilt es nun für alle Spieler auf dem Feld zu finden. Dazu schieben sie nacheinander ihr Lichtplättchen in eine der acht Waldeingänge auf das Spielfeld. Dort kann es dann auch bewegt werden, indem ein freies Wald-Plättchen in eine der Eingänge geschoben wird. Der Schiebemechanismus führt dazu, dass sich die Plättchen immer wieder verschieben oder rausfallen und dadurch ein neuer Schatz sichtbar wird. Beleuchtet ein Spieler den gesuchten Schatz, darf er sich diesen nehmen und ein neues Schatzplättchen aufdecken. Handelt es sich bei dem sichtbar gewordenen Schatz nicht um den gesuchten, gilt es, sich die Position zu merken, da dieser später eine Rolle spielen könnte.

Das Spiel endet, sobald ein Spieler eine bestimmte Anzahl an Schätzen finden konnte.

je-

Wer findet die versteckten Schätze im „Wald der Lichter“ und gewinnt das Spiel?
Werkfoto: Schmidt Spiele



be-

Handschuhe

Stets abenteuerbereit wurden diese Handschuhe für feuchte, kalte und windige Bedingungen entworfen. Deshalb sind sie mit dem extrem robusten Ziegenleder auf der Handinnenseite und winddichtem, wasserabweisenden und atmungsaktiven Stretch-Material auf der Handoberseite erhältlich. So soll die perfekte Kombination aus Robustheit und Flexibilität gegeben sein, die bei vielen Outdooraktivitäten erforderlich ist.

Werkfoto: Hestra



Adventskalender
Bild- und Bürokalender
- durchgehend geöffnet -
- alle Adventssamstage bis 13 Uhr geöffnet -
Buchhandlung Schütte
Soltau · Poststraße 22 · ☎ 05191 3448
Hermes SHOP

Porzellan aus der Lüneburger Heide
EINLADUNG ZUM ADVENTSSHOPPEN
samstags und sonntags von 10 bis 16 Uhr
am 28./29.11., 5./6.12., 12./13.12. und 19./20.12.
Weihnachtliche Stimmung, Angebote und Geschenkideen
NEU: FELLE & FELLARTIKEL
Weitere Winteröffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag
von 10 bis 14 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Manufaktur Calluna Lüneburger Heide
Alte Landesstraße 2 · 29646 Bispingen/Hörpel
Telefon 05194 2007 · Mail: manufaktur-calluna@t-online.de
Shop: www.porzellanmanufaktur-calluna.de

Damenmode
20%* Rabatt
* ausgenommen bereits reduzierte Ware
Adventssamstage bis 16 Uhr geöffnet!
Modehaus
J.C.v.d. Lieth
Schneverdingen · Verdener Straße 27 · ☎ 05193 1292

Verlagssonderveröffentlichung



Wünsch Dir was

Anregungen, Ideen und Geschenktipps zum Weihnachtsfest

Unsere Adventspecials!

Vom 1. bis 24.12. Überraschungen für Kinder

10% Rabatt auf Gutscheine und viele weitere Aktionen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kindermoden mal Anders

Mo. u. Mi. 10.00-14.00 Uhr
Di., Do., Fr. 9.00-18.00 Uhr
Sa. 9.00-14.00 Uhr

Inh. Peter Bauer · Marktstraße 41 · Soltau · Tel. 0157 72520756



Vorschau auf unsere Reisen in 2021



- 2.-6.4. Wollin u. Usedom, 8.-12.5. Rügen, 13.-16.5. Mecklenburg, 17.-20.5. Hessen, 13.-17.6. Zillertal, 27.-30.6. Erfurt Buga, 4.-7.7. Sauerland, 4.-8.7. Mecklenb. Seenplatte, 17.-20.7. Prag/Dresden, 1.-4.8. Spreewald, 4.-10.9. Lago Maggiore, 19.-22.9. Rudesheim, 2.-10.10. Toscana, 3.-7.10. Graubünden, 27.11.-1.12. Erzgebirge

Unser Reisekatalog ist ab Januar erhältlich!

Infos, Anmeld. und Gutscheine bei

Springhorn Reisen

An der Weide 25 a · 29614 Soltau · ☎ 05191 3816 · Fax 15333
info@reisedienst-springhorn.de · www.reisedienst-springhorn.de

Verschenken Sie doch mal einen Reisegutschein!

Leckereien vom Holzpellet-Grill

Neben Klassikern wie Bratwurst, Steak oder Gemüse bereichern seit einiger Zeit auch amerikanische Leckereien wie Spare Ribs oder Pulled Pork den Grillabend. Doch oftmals ist es nicht so leicht, das unterschiedliche Fleisch auch richtig zuzubereiten, denn es fehlt die nötige Ausrüstung.

Die Handhabung eines klassischen Smokers, der für einige Barbecue-Gerichte normalerweise empfohlen wird, verlangt dabei neben einer großen Portion Geduld auch einiges an Geschick vom Grillmeister. Wer seine Gäste mit einer breiten Aus-

wahl an Spezialitäten verwöhnen möchte, der freut sich über ein Gerät, das alles kann.

Ein Grill, der für alle Wünsche gerüstet ist? Um die unterschiedlichen Bedürfnisse eines jeden Liebhabers von gegrillten Köstlichkeiten zu bedienen, hat ein Hersteller einen Holzpellet-Grill entwickelt. Neben seinem innovativen Design „made in Ostwestfalen“ soll das Modell vor allem durch den einfachen Anschluss per Steckdose punkten. Die kinderleichte Bedienung erfolgt dabei über eine selbsterklärende, digitale Steuereinheit, bei der das Zündsystem per Knopfdruck gestartet wird und anschließend Zieltemperaturen von über 300 Grad einstellbar sind. Dank der präzisen Temperaturregelung, die dafür sorgt, dass die Wärme im Inneren konstant bleibt, ist es möglich, diese innerhalb kürzester Zeit zu erreichen. Smoken, Garen, Warmhalten - alles ist möglich.

Sparsamer Verbrauch

Für den unvergleichbaren Geschmack sorgt das Holzfeueraroma, welches durch die Verbrennung der Pellets entsteht. Zu jeder Zeit wird genau die rich-

tige Menge an Hartholz in die doppelwandige Edelstahl-Brennkammer befördert. Während der große Pellet-Tank den Nachfüllprozess optimiert, sorgt der sparsame Verbrauch nicht nur während des Barbecues für Freude, sondern macht sich auch im Portemonnaie bemerkbar.



Um die unterschiedlichen Bedürfnisse zu bedienen, hat ein Hersteller diesen Holzpellet-Grill entwickelt.

Werkfoto: Moesta-BBQ

Kuschelfelle für's Sofa

Medizinische Felle (Anti-Dekubitus), Babyschuhe, Babyfelle usw.

Fell-Shop Eggers

Klein-Amerika 137
29649 Wietzenndorf
☎ (051 96) 12 39

Mo. bis Sa. von 9 bis 18 Uhr



Unser Geschenktipp!

Gutschein von Ihrem Fahrradfachgeschäft

Verkauf und Reparatur von Zweirädern und Motorgeräten



Unsere Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 9-12 + 13-18 Uhr
Samstag 9-13 Uhr (Sa. Okt.-März geschlossen)
29643 Neuenkirchen OT Tewel-Moor
Moorstraße 2 · Telefon 05195 7170

4-WOCHEN-START INS GESUNDHEITSTRAINING

WEIHNACHTS-
PREIS € 69,-*

inkl. Körperanalyse und Einweisung und 1x Infrarottiefenwärmekabine zur besseren Regeneration des Körpers nach dem Training und zur Stimulation des Immunsystems

*Gültig bis 30.12.2020

Physio Aktiv
Gesundheits- & RehaZentren

P.T.Z. Betriebs GmbH & Co. KG
Am Markt 6
29640 Schneverdingen Telefon (051 93) 6006

PHYSIOTHERAPIE ZENTRUM SCHNEVERDINGEN

Eingang auf der Rückseite des Gebäudes über den Rathausplatz

AUFGUND DER CORONAPANDEMIE VERLÄNGERN WIR DIE GUTSCHEIN-GÜLTIGKEIT BIS ZUM 31.12.2023!

homeoffice?

Kein Grund auf leckeren Kaffee genuss zu verzichten.

Sie finden bei uns gewerbliche Marken-Kaffeefüllautomaten, die in jedem Büro, von der kleinen Mitarbeiterküche bis zum eleganten Empfangsbereich oder sogar in Ihrem Homeoffice ein Highlight sind.

Gestalten Sie Ihre Kaffeepause noch angenehmer mit der neuen Saeco Royal Serie:



Sprechen Sie uns an, wir haben ein tolles Angebot für Sie.

Volle Kanne immer – Obenauf



Am Hollbusch 2 · 29614 Soltau-Wolterdingen
Tel. 05191 13326 · Telefax 05191 17826
www.obenauf-vollekanne.de
info@obenauf-vollekanne.de

WEIHNACHTS-BAUMAKTION

ZUGUNSTEN DES TIERHEIMS BUCHHOLZ

10% RABATT AUF DEN WUNSCHARTIKEL DES TIERES



Alle Artikel gehen bis Heiligabend komplett an das Tierheim Buchholz. Eine Spendenquittung erhalten Sie im Tierheim.

Buchholz · Maurerstraße 42 · Tel. 0 41 81 / 23 48 33
Tostedt · Zinnhütte 1 · Tel. 0 41 82 / 29 20 16
Schneverdingen · Bahnhofstr. 45 · Tel. 05193 / 9821511

DAS FUTTERHAUS
TIERISCH GUT!

BOCCIA®
TITANIUM



Ohrstecker 59,- €



Uhr 109,- €

Kette 189,- €

Sander-Mrowka
Uhren & Schmuck
Verdener Straße 8-10
Schneverdingen
Telefon 05193 7003

Seit über 20 Jahren etabliert

SCHLEMMEN & SPAREN



Die Geschenkkidee ... mit Restaurantgutscheinen für Hauptgerichte zum HALBEN PREIS und vielen Freizeitgutscheinen.

Zu erhalten bei Buchhandlung Hornbostel, Schütte, Pollmann, bei den Stadtinformationen und bei vielen teilnehmenden Restaurants **24,90 €**

Info- & Bestell-Hotline: ☎ 04105 68040
www.schlemmenundsparen.de

Verlagssonderveröffentlichung



Wünsch Dir was

Anregungen, Ideen und Geschenktipp zum Weihnachtsfest

Im Einsatz für die Sauberkeit

Diese neue Straßenreinigung zeigt in höchstem Maße detailgetreu die Funktionsweise dieses spannenden „Brumms“. Der MANTGS ist der perfekte Partner



Der Kehrmaschinenaufbau besitzt zwei rotierende und verstellbare Reinigungsbürsten. Werkfoto: Bruder

robust gebaut, mit durchzugstarken Motoren mit bis zu 500 PS ausgestattet und mit einer überdurchschnittlichen Nutzlast ist dieser LKW der Prototyp für den viel beschriebenen Alleskönner. Der Kehrmaschinenaufbau besitzt zwei rotierende und verstellbare Reinigungsbürsten, die auch in der Höhe anpassbar sind. Damit erreichen sie auch schwer zugängliche Bereiche. Für die Reinigung von Flächen ist unter dem Fahrzeug eine Lang-

bürste montiert, welche bei der Fahrt angetrieben wird. Am Heck befindet sich der flexible Schlauch samt Saugrohr zur Aufnahme größerer Mengen Schmutz. Zur Entleerung des Abfallkorpus lässt sich dieser einfach kippen und die Heckklappe des MAN öffnen. Im gekippten Zustand zeigt sich auch die beeindruckende Sauganlage des Fahrzeugs. Optional kann die Straßenreinigung mit einem Light & Sound Modul ausgestattet werden. Aus der umfangreichen Themenwelt des Herstellers können Kinder ab vier Jahren den Kommunalarbeiter wunderbar dazu kombinieren, da dieser den Spielwert nochmals erweitert.

Black Weekend

Aktion vom 25.11. bis 28.11.2020

Samstag bis 16.00 Uhr geöffnet!

5% auf das 1. Paar Schuhe
10% auf das 2. Paar Schuhe
15% auf das 3. Paar Schuhe

Verteilen Sie ab dem 2. Paar Schuhe Ihre Prozente selbst.



Bernhard Dehning OHG
Am Markt 5 • 29640 Schneverdingen
Tel. 05193/2381 • www.schuhhaus-dehning.de

BLACK & BEAUTIFUL

Stressless



SPAREN SIE JETZT
1.000,- EUR

STRESSLESS® LONDON

Modelle High Back oder Low Back mit verstellbarer Kopfstütze, mit Star Gestell in Chrom oder Mattschwarz inkl. Hocker in Leder „Paloma“ Black

nur vom 23.11. bis 29.11.2020 für 1.745,- EUR* statt 2.745,- EUR**
Sie sparen 1.000,- EUR!



z. B. Stressless® Sunrise (M) mit Signature Untergestell inkl. Hocker in Leder „Batick“
nur 1.795,- EUR* statt 2.295,- EUR**

Viele Farben zur Auswahl

Jetzt **500,- EUR** sparen!

Jetzt **700,- EUR** sparen!

z. B. Stressless® Stella 2,5-Sitzer (inkl. 2 Kopfstützen) in Leder „Paloma“ zum Stoffpreis:
nur 3.500,- EUR* statt 4.200,- EUR**

Viele Farben zur Auswahl



*UVP des Herstellers. **Ehemalige UVP des Herstellers. Sie erhalten jetzt den Stressless® Sunrise Sessel bis zum 30.11.2020 in allen Farben, Bezugs- und Gestellvarianten zu attraktiven Vorteilspreisen. Leder zum Stoffpreis gültig für alle Stressless® Sofas und Sofahocker, bis zum 30.11.2020 bekommen Sie die Lederkategorien „Batick“, „Paloma“ und „Cori“ zum attraktiven Stoffpreis (Stoffgruppe 5).

MÖBELHAUS **Brümmerhoff**
Hier wohnen die Ideen www.moebel-bruemmerhoff.de

Verdener Straße 33 • 39 • 29640 Schneverdingen • Telefon: 05193 98 96-0
JETZT auch auf FACEBOOK [facebook.com/moebel.bruemmerhoff](https://www.facebook.com/moebel.bruemmerhoff)
Öffnungszeiten: Montag - Mittwoch: 9 - 18.30 Uhr, Donnerstag - Freitag: 9 - 19 Uhr, Samstag: 9 - 16 Uhr

Verlagssonderveröffentlichung



Großes Wunschzettel- Gewinnspiel

Diesmal verlosen wir 4x Einkaufsgutscheine im Wert von 60,- €

Und so wird's gemacht:

Die Fragen und die drei Antwortmöglichkeiten genau durchlesen. Die Buchstaben vor den richtigen Antworten der Reihe nach in die vorbereiteten Kästchen des Teilnahme Scheines eintragen.

Bei richtiger Beantwortung aller fünf Fragen ergibt das Lösungswort einen Begriff rund um das Thema Advent.

Übrigens, wer diese Ausgabe des Heide Kuriers aufmerksam liest, für den ist es ein Leichtes, alle Fragen richtig zu beantworten.

Die Gewinner werden im Heide Kurier mit Bild vorgestellt.

- 1 Wie heißt das jetzt erschlossene Bispinger Baugebiet?
(F) Torfgrund (Z) Allermoor (L) Sumpfland
- 2 In welchem Ort soll ein Schulwald entstehen?
(W) Munster (K) Schneverdingen (P) Soltau
- 3 Wie sammelt der Schneverdinger Kulturverein Geldspenden für die Alte Schlachtereier?
(S) Tombola (E) Crowdfunding (R) Sparschweine
- 4 Was wird im Soltauener Katastrophenschutzzentrum eingerichtet?
(W) Mundschutznäherei (X) Chemielabor (I) Corona-Testzentrum
- 5 Was soll 2021 in Munster über die Bühne gehen?
(G) Tag der Bundeswehr (H) Woche des Panzermuseums (M) Stunde der Schnucken



heide kurier Wunschzettel- Gewinnspiel

1	2	3	4	5
---	---	---	---	---

Vor- und Zuname

Straße

Ort

Tel.-Nr.

abgegeben bei Fa.

Durch Abgabe des von mir ausgefüllten Teilnahme Scheines in einem der teilnehmenden Geschäfte nehme ich am Gewinnspiel teil und erkläre mich mit den Teilnahmebedingungen einverstanden. Ich erkläre mich insoweit insbesondere damit einverstanden, dass im Falle eines Gewinnes ein Foto mit mir von der Gewinnübergabe und der Nennung meines Namens im Heide Kurier veröffentlicht wird.

Datenschutzhinweis: Die AM-Verlag Andreas Müller GmbH & Co. KG wird meine im Rahmen des Gewinnspiels angegebenen Daten ausschließlich zum Zwecke der Durchführung des Gewinnspiels verarbeiten, sowie für die Gewinnübergabe an das teilnehmende Geschäft in dem ich den Teilnahme Schein abgegeben habe, übermitteln. Nach Durchführung des Gewinnspiels werden meine Daten gelöscht.

Bitte beachten:

**Abgabeschluss
für die
Teilnahmescheine
ist Samstag,
28. Nov. 2020, 16 Uhr**

Den Teilnahme Schein bitte nur in einem der unten aufgeführten Geschäfte abgeben.

SOLTAU:

Buchhandlung Hornbostel, Marktstraße 3
 Buchhandlung Schütte, Poststraße 22
 E-Center Ehlers, Lüneburger Straße 97
 Elektro-Rott, Lüneburger Straße 37
 Elektro Schlote, Marktstraße 24
 Euronics, Am Hornberg 2
 Fahrradspport Schulz, Marktstraße 31-33
 Fesche Wäsche, Wilhelmstraße 10
 Garten- & Forstgeräte-Service, Schützenstraße 2
 Glück mehr als nur Post, Lüneburger Straße 7
 Hagebaumarkt, Walter-Müller-Straße 1
 Inselmann, Toto-Lotto, Feldstraße 4
 Intersport Lange, Marktstraße 5
 Jette C., Marktstraße 35
 Juwelier Blumberg, Marktstraße 6
 Kindermoden - mal Anders, Marktstraße 41
 Möbelfundgrube, Hubenkamp 1, Wolterdingen [Nju:s], Marktstraße 4
 Sanitätshaus Möhrmann, Marktstraße 21
 Springhorn, Brillen-Studio, Neuer Hagen 1

Springhorn, Juwelier, Marktstraße 40
 Springhorn-Reisen, An der Weide 25a

MUNSTER:

Das Lädchen in Munster, Veestherrnweg 12
 Edeka-Markt Lüchow, Am Sandkrug 12
 Familia-Markt, Kohlenbissener Grund 8
 G. Mühe, Schreibwaren & mehr, Veestherrnweg 12
 Landfuxx, Kohlenbissener Grund 22 - 24
 Sanitätshaus Hartig + Kwella, Lüneburger Straße 1
 Sichtschmiede, W.-Bockelmann-Straße 23
 StarAroma, W.-Bockelmann-Straße 23
 Rothmanns Reisewelt, W.-Bockelmann-Straße 52

**Die teilnehmenden Firmen werden gebeten,
 die Wunschzettelgewinnscheine
 bis zum kommenden Montag, 15 Uhr,
 im Verlag des Heide Kuriers
 in der Kirchstraße 4 bzw. bis zum
 kommenden Samstag, 16 Uhr bei unseren
 Kleinanzeigen-Annahmestellen abzugeben.**

SCHNEVERDINGEN:

Das Futterhaus, Bahnhofstraße 45
 Der Bücherladen Gevers, Bahnhofstraße 4
 Edeka Ehlers, Bahnhofstraße 39-41
 Familia-Markt, Am Vogelsang 12
 MB-Outdoor, Bahnhofstraße 11
 Möbelh. Brümmerhoff, Verdener Straße 33-39
 Modehaus J.C.v.d.Lieth, Verdener Straße 27
 Sander-Mrowka, Juwelier, Verdener Straße 8 - 10
 Schuhhaus Dehning, Am Markt 5

NEUENKIRCHEN:

Edeka Meyer, Visselhöveder Straße 9

WIETZENDORF:

Fahrrad-Scheune, Kampstraße 36
 Zastrow - wohnen & mehr, Beekgarten 10

BISPINGEN:

Edeka Ehlers, Hauptstraße 4
 Dodt Buch & Papier, Hauptstraße 3

Engel als Mutmacher

Kirchengemeinden senden Weihnachtsgrüße an Mitglieder

ROTENBURG. Rund 34.000 Haushalte im Kirchenkreis Rotenburg erhalten in den Tagen rund um den ersten Advent einen Weihnachtsgruß des Kirchenvorstandes ihrer Kirchengemeinde. Er wird in der Regel zusammen mit dem Gemeindebrief verteilt und enthält seit vielen Jahren immer auch eine kleine Überraschung, die einen inhaltlichen Anstoß für die Weihnachtszeit geben soll.

„Für Dich – Ein Weihnachtsgruß aus Ihrer Kirchengemeinde“ steht in diesem Jahr auf dem Umschlag. Abgebildet ist ein kleiner Engel. „Er soll als Mutmacher durch den Advent 2020 unterwegs sein“, erklärt Lydia Wiebalk, Fundraiserin im Kirchenkreis Rotenburg. Sie hat die Aktion

gemeinsam mit Alexa Wilke, Pastorin der Rotenburger Stadtkirchengemeinde und Beauftragte für Fundraising im Kirchenkreis Rotenburg, und Steffi Jaletzky, Mitarbeiterin im Fundraisingbüro, vorbereitet. In Zeiten von Corona, in denen die Begegnung mit den Menschen in den Kirchengemeinden schwierig geworden ist, war es den Initiatorinnen des Mottos wichtig zu zeigen: Wir denken an euch!

Wer den Engel behalten möchte, kann das gern tun. Er kann aber auch weitergegeben werden. Auf der Karte ist Platz zur Gestaltung eigener Ideen. „Vielleicht soll der Engel etwas in den Händen halten, oder etwas singen“, so Wilke.



„Für dich“: Steffi Jaletzky (von links), Alexa Wilke und Lydia Wiebalk geben Engel-Karten weiter. Foto: A. Meyer

Begegnung war für die Menschen in den Gemeinden in den vergangenen Monaten häufig schwierig. Manches Gewohnte konnte nicht mehr stattfinden. „Es ist aber auch einiges Neues entstanden“, weiß Wilke zu berichten. So haben Gemeinden Videos gedreht, es gab Briefe an die Kinder zuhause, Radrallyes für Familien, Gottesdienste zum Mitnehmen hingen an Wäscheleinen vor Kirchen und wurden in Altenheimen verteilt, Telefonandachten wurden und werden sehr gut angenommen. „In all dem haben die Gemeinden gezeigt: Wir bleiben dran und gestalten Gemeindegemeinschaft auch unter schwierigen Bedingungen“, so Wilke.

Von all dem Neuen berichten die Weihnachtsgrüße. Traditionell schließen sie in den meisten Kirchengemeinden die Bitte um einen freiwilligen Gemeindebeitrag mit ein. „In diesem Jahr haben wir uns gefragt, ob wir überhaupt um Unterstützung für die Arbeit in den Kirchengemeinden bitten dürfen“, erklärt Fundraiserin Wiebalk. Die meisten Kirchenvorstände haben sich dann dafür entschieden.

„Manches in unseren Gemeinden lässt sich auch in diesem Jahr, in dem zudem noch viele Kollekten weggefallen sind, nicht durch die Kirchensteuern decken“, erklärt Wilke. Für welche Projekte die einzelnen Gemeinden um Unterstützung bitten, beschreiben sie in den jeweils eigenen Anschreiben: Einzelkelche für das Abendmahl unter Corona-Bedingungen oder eine Kamera für Videoaufnahmen sind beispielsweise dabei. Aber auch Bitten um Hilfen für Renovierungsarbeiten in der Kirche oder für die Jugend- und Seniorenarbeit. Denn die Arbeit in den Gemeinden geht weiter und damit auch die Angebote an die Menschen – mit und ohne Corona.

Endlich neue Verkehrshelferin

Editha Sund engagiert sich ehrenamtlich in Oerrel



Ehrenamtlich in Aktion: Verkehrshelferin Editha Sund, die hier, nachdem die Kinder eingestiegen sind, rückwärtig den Bus absichert.

OERREL. Es hat sich ausgezahlt, dass Torsten von Scheffer, Ortsvorsteher in Oerrel, am Ball geblieben ist: Bis vor gut zwei Jahren hatte ein Ehepaar ehrenamtlich dafür gesorgt, dass an der Bushaltestelle der stark befahrenen B71 Kinder, die den Schulbus nutzen, sicher über die Straße kommen. Nachdem das Ehepaar weggezogen war, hatte sich von Scheffer vergeblich um Nachfolger bemüht. Nun hat es geklappt: Mit Editha Sund gibt es eine neue Verkehrshelferin. Sie hat sich von der Verkehrswacht Munster-Bispingen in die Tätigkeit einweisen lassen und sorgt nun ehrenamtlich für Sicherheit an der Bushaltestelle.

Die B 71 ist eine stark frequentierte Straße in Oerrel zwischen Uelzen und Soltau. Aus beiden Richtungen fahren Pkw, Lastwagen, Motorräder und Traktoren an der öffentlichen Bushaltestelle vorbei, an der morgens zahlreiche Schulkinder stehen. Ortsbürgermeister von Scheffer und Bodo Rockmann von der Verkehrs-

wacht hatten bisher vergeblich bei Veranstaltungen um neue Verkehrshelfer im Ort geworben. Glücklicherweise fiel der 64-jährigen Editha Sund ein entsprechendes Info-Schreiben in die Hände. Die Oerrelerin, Mutter von drei Kindern und Oma von sechs Enkeln, bot ihre Hilfe an. Bodo Rockmann als ehemaliger Polizeibeamter und langjähriger Ausbilder von Schülerlotsen und Verkehrshelfern übernahm die theoretische und praktische Einweisung. Sund trägt bei ihrer Tätigkeit die auffällige Verkehrshelferleidung und ist zudem mit Anhaltetele und Erste-Hilfe-Notfalltasche ausgestattet. Damit verrichtet sie nun in den frühen Morgenstunden an der Bushaltestelle ihren Dienst.

Ihre ersten Kontakte mit den Schulkindern und den Busfahrern seien „überaus positiv“ gewesen, berichtete die engagierte Hausfrau ihrem Ausbilder Rockmann und dem stellvertretenden Vorsitzenden und Geschäftsführer der Verkehrswacht Munster-Bispingen, Martin Rettmer.

Negativ sei ihr indes das Verhalten einiger Autofahrerinnen und Autofahrer aufgefallen. So gebe es Verkehrsteilnehmer, die trotz des vom Busfahrer eingeschalteten Warnblinklichts und der eindeutigen Verkehrszeichen „ordnungswidrig und in gefährlicher Weise links am Bus und der Überquerungshilfe vorbeifahren.“

„Wir danken Frau Sund sehr für ihre Bereitschaft und hoffen nun, dass wir in Oerrel noch eine zusätzliche Person zur Unterstützung finden“, so Rettmer. „Auch an anderen entsprechenden Orten in Bispingen und Munster würden wir sehr gern Verkehrshelfer einsetzen“, betont der Geschäftsführer. Sollte es aufgrund der bevorstehenden Fortsetzung der Arbeiten am Dethlinger Teich wieder zu einer Vollsperrung der Bundesstraße kommen, wird die neue Verkehrshelferin an der provisorischen Haltestelle in der Kohlenbissener Straße für Sicherheit sorgen, dann vielleicht zusammen mit einer weiteren Helferlin oder einem weiteren Helfer.

Keine Sprechstunde

SOLTAU. Der Seniorenbeirat der Stadt Soltau hat mitgeteilt, dass angesichts der Corona-Pandemie und der damit verbundenen Einschränkungen die gewohnte Sprechstunde am letzten Mittwoch im Monat im November entfällt. Soltauer Seniorinnen und Senioren können sich

stattdessen zu jeder Zeit telefonisch an den Seniorenbeirat der Böhmenstadt wenden. Unter den Telefonnummern (05191) 71203 und (05191) 15272 erreichen sie den Vorsitzenden des Seniorenbeirats, Gottfried Berndt, und seinen Stellvertreter, Karl Beck.

Medizin

ANZEIGE

Thema: Rheumatische Schmerzen

Gelenkschmerzen

Das kann helfen!

Schon gewusst?
Gereizte Nerven können zu Rückenproblemen führen!

Sie haben ständig Nacken- oder Rückenprobleme? Was viele nicht wissen: Oft sind die Nerven die Ursache! Für eine reibungslose Funktion der Nerven werden essenzielle Nervennährstoffe benötigt. Genau hier setzt das neue **Restaxil UMP B-Komplex** an! Es kombiniert erstmals den Nervenbaustein **Uridinmonophosphat (UMP)**, den **gesamten Vitamin B-Komplex** sowie hochwertiges **Calcium**. Der Vorteil? Als Baustein der Nukleinsäure spielt UMP eine wichtige Rolle bei der Regeneration der Nervenzelle. Kombiniert mit der vielfältigen Funktion der B-Vitamine, die u. a. zu einer normalen Funktion des Nervensystems beitragen (B1, B3 & B6) sowie für den Erhalt der Myelinscheide, der fettreichen Schutzschicht um die Nervenzellen, sorgen (B2 & B12). Ergänzt um Calcium für eine normale Signalübertragung zwischen den Nervenzellen.

Unser Tipp: Einmal täglich Restaxil UMP B-Komplex!

Für Ihre Apotheke:
Restaxil UMP B-Komplex
(PZN 16198895)

NEU

www.restaxil.de

Hinter schmerzenden Knien, einer steifen Hüfte oder unbeweglichen Schultern stecken oft rheumatische Erkrankungen, die mit Entzündungen einhergehen. Hier setzen die speziellen Arznetropfen Rubaxx Duo (Apotheke) an. Sie wirken mit 2-facher Pflanzenkraft gegen den Schmerz.

Gelenkschmerzen sind weit verbreitet. Etwa 20 Millionen Deutsche leiden z.B. an Knieschmerzen. Kein Wunder, tragen die Knie doch jeden Tag unser gesamtes Körpergewicht! Doch auch andere Gelenke wie Hüfte, Schulter oder Finger bereiten oft Probleme. Was viele nicht wissen: Hinter Gelenkschmerzen steckt meist eine Entzündung als Ursache.

Was können Betroffene tun?

Bei Gelenkschmerzen kann das spezielle Schmerzmittel Rubaxx Duo wirksam helfen! Die darin enthaltenen natürlichen Wirkstoffe haben sich bei Gelenkschmerzen besonders bewährt:

T. quercifolium wirkt schmerzlindernd in Muskeln und Gelenken. Der Wirkstoff Phytolacca americana hat sich laut Arzneimittelbild besonders bei geschwollenen Gelenken und entzündungsbeding-



ten Schmerzen bewährt. Gemeinsam ergeben sie den einzigartigen Dual-Komplex von Rubaxx Duo – rezeptfrei in der Apotheke erhältlich!

Wie wirkt Rubaxx Duo?
Rubaxx Duo wirkt 100 % natürlich und ist gut verträglich. So kann Rubaxx

Duo auch bei chronischen Schmerzen eingenommen werden, ohne den Körper zu belasten. Durch die Darreichungsform als Tropfen werden die Wirkstoffe direkt über die Mundschleimhäute aufgenommen und können ihre Wirkung schneller entfalten – im Gegensatz zu Tabletten, die erst im Magen zersetzt werden müssen. Ein weiterer Vorteil: Betroffene können Rubaxx Duo individuell dosieren, je nach Stärke und Verlauf der Schmerzen.

Fragen auch Sie bei rheumatischen Schmerzen in der Apotheke nach den wirksamen Arznetropfen Rubaxx Duo (rezeptfrei)!

<p>Rund 20 Mio. Deutsche leiden an Knieschmerzen</p> <p>DAS KNIEGELENK Das größte Gelenk des Körpers ist auch das anfälligste für Schmerzen: Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen, Übergewicht oder Fehlstellungen können Kniebeschwerden auslösen.</p>	<p>Etwa 25% der Erwachsenen haben Hüftschmerzen</p> <p>DAS HÜFTGELENK Das Hüftgelenk gilt als Dreh- und Angelpunkt unseres Bewegungsapparats. Als Folge jahrelanger Belastung durch unser Körpergewicht kommt es v. a. im Alter zu Beschwerden.</p>	<p>Jeder 4. in Deutschland ist von Schulterschmerzen betroffen</p> <p>DAS SCHULTERGELENK Treten Schmerzen in der Schulter auf, können das Gelenk selbst, aber auch umliegende Muskeln oder Sehnen betroffen sein. Oft bereiten dann einfache Dinge Probleme, z. B. Haare kämmen oder das Greifen zum obersten Regal.</p>
--	---	--

Für Ihre Apotheke:
Rubaxx Duo
(PZN 16120870)

www.rubaxx.de

RUBAXX DUO. Wirkstoffe: Rhus toxicodendron Dil. D6, Phytolacca americana Dil. D4. Homöopathisches Arzneimittel zur Besserung rheumatischer Schmerzen. www.rubaxx.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Gültig 26. bis 28. November

Wochen END KRACHER



Steakhütte
bestens gereift
im Stück, in Scheiben
oder Streifen

100 g

1.99



1-kg-Sack

6.99

Frankreich
Grenobler
Walnüsse Kl. I



1.89 spar 47%

1.00

Dr. Oetker
Bistro-Baguette
verschiedene Sorten
gefroren, 250-g-Packung je
(100 g = 0.40 €)

Biozidprodukte
vorsichtig verwenden.
Vor Gebrauch stets
Etikett und Produkt-
information
lesen.



Danklorix
Hygiene-
Reiniger*

Original oder
Grüne Frische
1500-ml-Flasche je
(1 Liter = 1.13 €)

2.19 spar 22%

1.69



Ferrero
Kinder
Überraschung
20-g-Stück
(100 g = 2.95 €)

0.79 spar 25%

0.59



Hofgut
Feinster Eiersalat oder
Feinster Eiersalat
mit Bacon
150-g-Becher je (100 g = 0.66 €)

1.49 spar 33%

0.99



Ihr Kundentelefon
0800 7772233 – Fax 7772234
montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr
(gebührenfrei)
oder schreiben Sie uns:
kontakt@familia-nordost.de



Unsere Öffnungszeiten finden
Sie im Internet unter: www.familia-nordost.de

Für Satz- und Druckfehler keine Haftung. Irrtümer vorbehalten.
Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen und nur solange der Vorrat reicht.
familia-Handelsmarkt Kiel GmbH & Co. KG. | Alte Weide 7-13 | 24116 Kiel |
www.familia-nordost.de

familia

besser als gut!